

Liebe Abonnent:innen,

Sie finden hier aktuelle Informationen aus der IPU Berlin, Hinweise zu [Veranstaltungen](#) und [Fortbildungen](#) sowie die monatliche [Kolumne](#) von IPU-Präsident [Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz](#).

Der [Wissenschaftsrat](#) hat die [IPU Berlin](#) kürzlich [reakkreditiert](#) und der [Berliner Senatsverwaltung](#) die [Verleihung des Promotionsrecht](#) empfohlen. Damit erreicht die IPU einen Meilenstein in ihrer Entwicklung als Universität. IPU-Präsident Jan-Hendrik Olbertz dankte in einem feierlichen Get-together allen, die über Jahre hinweg zur Erlangung des Promotionsrechts beigetragen haben. Nähere Informationen finden Sie in einer [Pressemitteilung des Wissenschaftsrats](#).

IPU-Infosessions vor Ort

mit [Andreas Hamburger](#), [Bernd Ahrbeck](#), [Tamara Fischmann](#)

7. März 2025 • 19 Uhr

Hamburg, München und Frankfurt/Main



Das [Bewerbungsfenster](#) für ein Studium an der IPU Berlin ab dem Sommersemester 2025 ist noch [bis zum 16. März geöffnet](#). Im April starten unser [Bachelor of Science PsychologiePLUS](#) sowie der berufsbegleitende Master of Arts [Interdisziplinäre Psychosentherapie](#). Interessierte finden weitere Informationen [auf unserer Website](#).

An der IPU Berlin ist aktuell eine [Stiftungsprofessur für Kulturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Sprach- und literaturwissenschaftliche Gesellschaftsanalyse](#) ausgeschrieben. Bewerbungen sind bis zum 20. März möglich. Weitere Informationen [in unserer Ausschreibung](#).

Unsere Kooperationspartner vom [KKC Bochum](#) verleihen gemeinsam mit der Gesellschaft für Kulturpsychologie den [Ernst E. Boesch-Preis für Kulturpsychologie 2025](#). Der Preis würdigt Verdienste um die Förderung und Verbreitung der wissenschaftlichen Kulturpsychologie. Nominierungen für diesen Preis können [bis 31. März](#) vorgenommen werden. Weitere Informationen finden Sie [in der Ausschreibung](#).

In unseren [Kurzmeldungen](#) lesen Sie von aktuellen Veröffentlichungen, u. a. unserer wissenschaftlichen Mitarbeiterin [Johanna L. Klinge](#) sowie von [Aaron Lahl](#) und [Prof. Dr. Christine Kirchhoff](#). Mehr dazu [auf unserer Website](#).

Psychologie studieren an der IPU

Bewerben Sie sich für unseren Bachelor Psychologie im Sommersemester 2025



Veranstaltungen

In March and April 2025 at IPU Berlin

Bridging Courses for current or prospective students interested in psychology

With Leon Brenner (Introduction to Psychoanalysis) and Nicolás Lorenzini (Clinical Psychology, Research Methods).

Dates and registration [on our website](#).

7. März 2025 | 19 Uhr

IPU-Infosessions vor Ort in Hamburg, München und Frankfurt/Main

Mit Prof. Dr. Bernd Ahrbeck, Prof. Dr. Andreas Hamburger und Prof. Dr. Tamara Fischmann.

Informationen und Anmeldung [auf unserer Website](#).

14./15. März 2025

Diesseits und jenseits der Grenzen – drohende Spaltungsprozesse und das Ringen um Übergangsräume

6. Konferenz der DPG-Arbeitsgemeinschaft Migration an der IPU Berlin.

Weitere Informationen [finden Sie hier](#).

14. bis 16. März 2025 an der IPU Berlin

5. Jahrestagung des IPU-An-Instituts JUNKTIM e. V.

Titel der Tagung: Emotionen im Behandlungsraum – in mir oder zwischen uns?

Informationen und Anmeldung [auf der Website von JUNKTIM](#).

SAVE THE DATE

9. April | 18 Uhr | Hörsaal 1

Macht und Öffentlichkeit. Medienkritik im Geiste Erich Fromms

Veranstaltung des EFSC anlässlich des 125. Geburtstags von Erich Fromm

Weitere Informationen demnächst auf unserer Website.

SAVE THE DATE

11. April | 17:30 Uhr | Hörsaal 1

Bipolare Störung: eine besondere Form der Überanpassung? Warum kommt das in

Therapien so selten zur Sprache?

Auftaktvortrag von Prof. Dr. Thomas Bock (Hamburg) im Rahmen der öffentlichen

Ringvorlesung *Theoretische und historische Aspekte von Psychosen* im Sommersemester 2025.

Weitere Informationen demnächst auf unserer Website.

Bis zum 15. April 2025

Call for Contributions im Rahmen der interdisziplinären Tagung *Verwoben: Subjekte jenseits von Autonomie und Auflösung* (vom 25. bis 27. September 2025 an der IPU Berlin).

Weitere Informationen [auf unserer Website](#).

25 till 27 April 2025 in Aarhus (Denmark)

EGATIN Study Days: »Working with polarization«

Conference organised by the *European Group Analytic Training Institution Network* and the

Berliner Institut für Gruppenanalyse.

More Information can be found [here](#).

21 May 2025 | 8:15 pm

Anti-Zionism and the post-sexual Revolution

Evening lecture with Prof. Bruno Chaouat organised by the Verein der Freunde und Förderer

der IPU Berlin e. V.

Register [on our website](#).

IPU's International Career Service

Become a clinical practitioner in Germany. Learn how on our website.



Heiße Doktor gar ...

Die [Kolumne im Februar](#) von IPU-Präsident [Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz](#)

Forschung, Lehre und akademische Selbsterneuerung, also Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, sind – in freier Selbstverwaltung – seit Wilhelm von Humboldt Kernaufgaben und konstituierendes Prinzip einer Universität.

Nun hat im Rahmen unserer Reakkreditierung der Wissenschaftsrat der Senatsverwaltung empfohlen, der IPU das Promotionsrecht zu verleihen.

Die Promotion (lateinisch *promotio*, also „Beförderung“) ist der Nachweis der Befähigung zu eigenständiger und vertiefter wissenschaftlicher Arbeit auf einem bestimmten Gebiet. Auf dem Weg dorthin wird man begleitet und unterstützt (eben „promoviert“) durch eine dazu berechnete Professorin oder einen Professor, landläufig „Doktormutter“ oder „Doktorvater“ genannt. Dazu passt die alte Universitätsbezeichnung „Alma Mater“, also „nährende Mutter“ (wobei hier natürlich von geistiger Nahrung die Rede ist). Jede Professorin und jeder Professor der IPU darf künftig von diesem Recht Gebrauch machen.

Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz ist seit Juli 2021 Präsident der Internationalen Psychoanalytischen Universität Berlin. Einmal im Monat kommentiert er an dieser Stelle Zeitgenössisches, Zeitloses, Psychoanalytisches und Politisches.



Interessanterweise „wird“ man als junger Wissenschaftler promoviert, aber später, im Rahmen der zweiten großen akademischen Prüfung (um selbst eine Professur zu erlangen) habilitiert man „sich“. Das zeigt den Zugewinn an Selbständigkeit und Autonomie in der Wissenschaft.

Was machen wir nun mit diesem neuen Recht? Wir könnten ein Promotionsstudium auflegen und es – neben dem Graduiertenkolleg – ins Zentrum der wissenschaftlichen Nachwuchsförderung stellen, ebenso wäre auch eine Kombination von therapeutischer Weiterbildung und Promotion denkbar, ein Ansatz, der zu einem interessanten Alleinstellungsmerkmal unter den nicht-staatlichen Hochschulen werden würde. Doch mit Blick auf die analytische Therapie ist hier ein Für und Wider zu hören. Denn auf der einen Seite stünde – unter Verzicht auf die Couch – dann ein „dritter Stuhl“ im Behandlungsraum (wenn nicht gar außerhalb), auf dem der Therapeut als Wissenschaftler sitzt, während er (oder sie) doch eigentlich ganz auf den Patienten, nicht als Proband, und sein Leiden bezogen sein sollte. Introspektion ist dabei Teil des Konzepts, und so dürfte auf der anderen Seite der erkenntnissuchende, forschend verallgemeinernde Blick dieses Verhältnis nicht stören, solange es reflektiert wird. Nicht ohne Grund war für Freud die „Aussicht auf wissenschaftlichen Gewinn ... der vornehmste, erfreulichste Zug der analytischen Arbeit“ (wie er 1927 im Nachwort zur Laienanalyse erläuterte).

Wir sollten also, denke ich als Laie, das eine wie das andere wagen – und damit unbeeindruckt bleiben von dem berühmten Stoßseufzer Fausts: „Heiße Magister, heiße Doktor gar, ... und sehe, dass wir nichts wissen können!“

Gruppendynamische Trainingsgruppe (T-Gruppe)

Im März 2025 erstmals an der IPU Berlin

Mit Prof. Dr. Barbara Lesjak und M. A. Philipp Hommelsheim

Fortbildungen

17. bis 21. März 2025

Gruppendynamische Trainingsgruppe

Leitung: M.A. Philipp Hommelsheim und Dr. Barbara Lesjak

Anmeldung [auf unserer Website](#).

28./29. März 2025

Psychoanalytisch orientiertes Psychodrama

Leitung: Reinhard Krüger

Anmeldung [auf unserer Website](#).

4/5. April 2025

Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik (OPD)

Leitung: Svenja Over

Anmeldung [auf unserer Website](#).

Ab dem 20. Juni 2025

Körper selbst und Traumaspuren in der psychoanalytischen Behandlungstechnik

Leitung: Dr. en psychanalyse Sebastian Leikert

Anmeldung [auf unserer Website](#).

Ab dem 12. September 2025

Weiterbildung zur Balint-Gruppenleitung

Leitung: Matthias N. Schubert und Dr. Rainald Neumeier

Anmeldung [auf unserer Website](#).

Ab September 2025

Eltern-Säugling-Kleinkind-Psychotherapie

Leitung: Dr. Gabriele Koch und Prof. Dr. Annette Klein

Anmeldung [auf unserer Website](#).

